



Geschäftsführerin Petra Michalczak-Hülsmann | T 02521 85050 | www.gfw-waf.de

Presseinformation

„Für uns hat es sich gelohnt“

gfw ruft Unternehmen zur Teilnahme am Projekt „Ökoprofit“ auf – Online-Treffen am 28. September

Ressourcen schonen, Umweltbelastungen reduzieren und gleichzeitig Betriebskosten senken – das ist aus Sicht der Gesellschaft für Wirtschaftsförderung im Kreis Warendorf möglich und wird von der Aktion „Ökoprofit“ unterstützt. „Bei Ökoprofit handelt es sich um ein vom Land Nordrhein-Westfalen gefördertes Gemeinschaftsprojekt zwischen Unternehmen, Kommunen und Partnern aus der Wirtschaft, mit dem Unternehmen den Grundstein eines betrieblichen Umweltmanagements legen können“, erläutert gfw-Geschäftsführerin Petra Michalczak-Hülsmann.

Erfolgreich teilnehmende Unternehmen werden in einer öffentlichen Veranstaltung ausgezeichnet. In diesem Jahr war das im Kreis Warendorf vier Unternehmen gelungen, darunter die Herotec GmbH in Ahlen. Sie ist seit 42 Jahren für Flächenheizungen bekannt, entwickelt und produziert „Systeme, die der Markt und die Zukunft benötigen.“ Geschäftsführer Thomas Heuser: „Die Teilnahme am Ökoprofit hat nicht nur das Bewusstsein für Maßnahmen geschärft, die das Thema Nachhaltigkeit betreffen, sondern vielmehr dazu beigetragen, Gestaltungsmöglichkeiten und Beteiligung der Mitarbeiter zu fördern. Wir sind durch die Evaluation auf Bereiche und Anhaltspunkte gekommen, die uns nicht bewusst waren und unsere Firma im Kern und in der Strategie gestärkt haben.“

Das Unternehmen habe bereits seit längerem den Nachhaltigkeitsgedanken in seiner Produktstrategie verfolgt, jedoch durch die strukturierte Erfassung der Daten wir gelernt, dies in Zahlen und Einsparungen zu messen. „Das hat uns positiv überrascht! Die Teilnahme ist ein Mehraufwand, den man im Alltag zusätzlich bewerkstelligen muss, dessen muss man sich bewusst sein. Trotzdem hilft es das Thema ‚ressourcensparender Umgang‘ strukturiert mit den Mitarbeitern zu erarbeiten. Für uns hat es sich gelohnt!“

In bisher 14 Projekten haben sich im Kreis Warendorf und in Münster über 150 Betriebe, kleine und große Firmen, produzierende Unternehmen, Dienstleister, Handwerksbetriebe und soziale Einrichtungen erfolgreich am Ökoprofit-Programm beteiligt. Die gfw bietet jetzt eine Online-Informationsveranstaltung für die nächste Runde an.

Die Veranstaltung findet als Online-Treffen per Zoom am Mittwoch, 28. September, von 15.30 bis 16 Uhr statt. Kurz vor der Veranstaltung erhalten Interessenten mit einer separaten E-Mail den Zugangslink zur Teilnahme. Ansprechpartner bei der gfw in Beckum ist Daniel Schaschkewitz (Telefon 02521 8505-21, E-Mail: schaschkewitz@gfw-waf.de).

gfw – Gesellschaft für Wirtschaftsförderung im Kreis Warendorf mbH
Vorhelmer Str. 81 | 59269 Beckum | T02521 8505-0 | www.gfw-waf.de | info@gfw-waf.de



Geschäftsführerin Petra Michalczak-Hülsmann | T 02521 85050 | www.gfw-waf.de

„Klimaschutz und nachhaltig wirtschaften lohnt sich. Das zeigt die Bilanz von inzwischen 169 Unternehmen, die seit 2001 am Projekt teilgenommen haben. Über 31,5 Millionen Kilowattstunden Energie, knapp 24.500 Tonnen Kohlenstoffdioxid, fast 170 Millionen Liter Frischwasser und 1.900 Tonnen Restmüll sparen diese Betriebe jährlich zusammen ein“, so gfw-Geschäftsführerin Petra Michalczak-Hülsmann.

Durch gut aufbereitete Umweltinformationen und zusätzliche betriebliche Angebote wie Jobtickets, Carsharing, Elektromobilität und Fahrradförderung haben die Betriebe ihre Beschäftigten sensibilisiert und zum Mitmachen motiviert. Bei ihren Produkten und Verpackungen achten sie vermehrt auf den Einsatz umweltfreundlicher Materialien – Mehrweg statt Einweg stand im Mittelpunkt. Nicht zuletzt haben einige Teilnehmer zur Unterstützung der Biodiversität ihre Außenanlagen naturnah umgestaltet.

19. September 2022